

## Buch Kap. 6.6 – Differentialgleichung vom Typ $F(x, y', y'') = 0$

Mit der Substitution  $v := y'$  ergibt sich mit

$$F(x, v, v') = 0 \quad (3)$$

eine Differentialgleichung 1. Ordnung für die Funktion  $v$ . Ist  $v = \Psi(x, C)$  die allgemeine Lösung der Differentialgleichung (3), so erhält man mit

$$y(x) = \int \Psi(x, C) dx + C_1, \quad C, C_1 \in \mathbb{R} \quad (4)$$

die allgemeine Lösung der ursprünglichen Differentialgleichung 2. Ordnung.

Beispiel: Für  $y'' = 5y' \ln x$ ,  $x > 0$  ergibt sich

$$y(x) = C_1 \int x^{5x} e^{-5x} dx + C_2$$

eine Lösung der Differentialgleichung 2. Ordnung.

## Buch Kap. 6.6 – Differentialgleichung vom Typ $F(y, y', y'') = 0$

Mit

$$v(y) := y'$$

erhält man aus der Kettenregel

$$y'' = \frac{d}{dx} v(y) = \frac{dv}{dy} \frac{dy}{dx} = v'(y)y' = v'(y)v(y).$$

Damit erhält man statt der ursprünglichen Differentialgleichung 2. Ordnung die Differentialgleichung 1. Ordnung

$$F(y, v, v'v) = 0 \tag{5}$$

für  $v$ . Ist  $v = \Psi(y, C)$  die allgemeine Lösung der Differentialgleichung (5), so ergibt sich aufgrund des Ansatzes  $v(y) = y'$  mit

$$y' = \Psi(y, C)$$

eine Differentialgleichung mit trennbaren Veränderlichen für  $y$  mit der allgemeinen impliziten Lösung

$$\int_{y_0}^y \frac{d\zeta}{\Psi(\zeta, C)} = x + C_1, \quad C, C_1 \in \mathbb{R}.$$

## Buch Kap. 6.6 – Bsp Lösung durch Transformationen

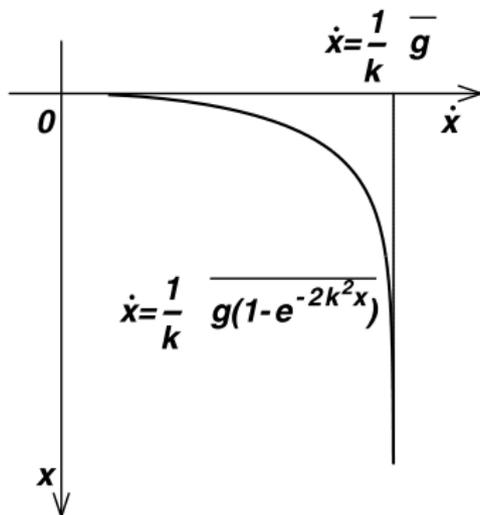


Abbildung 6.7: Fallgeschwindigkeit  $\dot{x}$  eines Fallschirmspringers in Abhängigkeit vom zurückgelegten Weg  $x$

## Buch Kap. 6.6 – Ähnlichkeits-DGLen

a) Differentialgleichungen der Form  $y' = \phi\left(\frac{y}{x}\right)$ :

Substitution liefert DGL mit getrennten Variablen. Fordere  $\phi$  stetig und  $x \neq 0$ .

$$u = \frac{y}{x} \rightarrow y = x u \rightarrow y' = u + x u' = \phi(u)$$
$$x u' = \phi(u) - u \rightarrow u' = \frac{\phi(u) - u}{x}.$$

Damit

$$\frac{du}{\phi(u) - u} = \frac{dx}{x} \quad \text{bzw.} \quad \int \frac{du}{\phi(u) - u} = \ln|x| + C.$$

b) Differentialgleichungen der Form  $y' = \phi(ax + by + c)$ ,  $b \neq 0$ :

Substitution  $z = ax + by + c$  und  $z' = a + by'$  ergibt

$$y' = \frac{z' - a}{b} = \phi(z)$$

und damit

$$z' = a + b\phi(z),$$

also eine DGL mit getrennten Variablen.

## Buch Kap. 6.7 – DGL Systeme erster Ordnung

**Satz 6.2:** Die Elemente der Matrix  $A(x)$ , also die Funktionen  $a_{ij}(x)$  und die Komponenten von  $g(x)$  seien stetig im Intervall  $[a, b]$ .

Dann hat das System  $y' = A(x)y + g(x)$  mindestens eine Lösung.

Sei  $x_0 \in [a, b]$  und  $(y_{01}, y_{02}, \dots, y_{0n})^T$  beliebig vorgegeben. Dann hat das Anfangswertproblem

$$y' = A(x)y + g, \quad y(x_0) = y_0,$$

genau eine Lösung auf ganz  $[a, b]$ .

## Buch Kap. 6.7 – Homogene Systeme

**Satz 6.3:** Sind die Elemente der Matrix  $A(x)$ , also die Funktionen  $a_{ij}(x)$ , in  $[a, b]$  stetig, dann besitzt das homogene System

$$y' = A(x) y$$

auf  $[a, b]$  genau  $n$  linear unabhängige Lösungen.

**Definition:** Ein solches System  $y_1, \dots, y_n$  von linear unabhängigen Lösungen heißt *Fundamentalsystem* und jedes  $y_i$  *Fundamentallösung*.

## Buch Kap. 6.7 – Wronski Determinante

**Definition 6.2:** Bezeichnen  $y_1, y_2, \dots, y_n$  Lösungen des Systems

$$y' = A(x)y$$

und bezeichne  $Y(x)$  die Matrix mit Spalten  $y_i, i = 1, \dots, n$ . Dann heißt

$$W(x) := \det Y(x)$$

**WRONSKI—Determinante.**

## Buch Kap. 6.7 – Wronski Test

**Satz 6.4:** Seien  $y_1, y_2, \dots, y_n$  Lösungen von

$$y' = A(x) y$$

auf dem Intervall  $[a, b]$ . Sind die Elemente von  $A(x)$  auf  $[a, b]$  stetig, so gilt

- a)  $W(x) \equiv 0$  oder  $W(x) \neq 0$  für alle  $x \in [a, b]$ .
- b) Die Lösungen  $y_1, y_2, \dots, y_n$  bilden ein Fundamentalsystem auf  $[a, b]$  genau dann, wenn  $W(x) \neq 0$  ist.

## Buch Kap. 6.7 – Lösungsmenge homogener Systeme

**Satz 6.5:** Durch  $y_1, y_2, \dots, y_n$  sei auf  $[a, b]$  ein Fundamentalsystem von  $y' = A(x)y$  gegeben. Dann lässt sich jede Lösung  $y$  auf  $[a, b]$  in der Form

$$y = c_1 y_1 + c_2 y_2 + \dots + c_n y_n$$

darstellen, wobei  $c_1, c_2, \dots, c_n$  Konstanten sind, die reell oder komplex sein können.  $y$  in dieser Form heißt auch allgemeine Lösung des homogenen Differentialgleichungssystems

$$y' = A(x)y.$$

## Buch Kap. 6.7 – DGLsysteme erster Ordnung – Lösungsstruktur

**Satz 6.8:** Sei  $y_p$  irgendeine Lösung des inhomogenen linearen Systems  $y' = A(x)y + g$  und sei  $y_1, y_2, \dots, y_n$  ein Fundamentalsystem und damit  $y_h = c_1 y_1 + \dots + c_n y_n$  die allgemeine Lösung des homogenen linearen Differentialgleichungssystems  $y' = A(x)y$ .

Dann hat jede Lösung des inhomogenen linearen Systems die Form

$$y = y_p + c_1 y_1 + c_2 y_2 + \dots + c_n y_n = y_p + y_h$$

mit Konstanten  $c_1, c_2, \dots, c_n$ , die reell oder komplex sein können.

## Buch Kap. 6.7 – Variation der Konstanten

**Satz 6.9:** Durch  $y_1, y_2, \dots, y_n$  sei ein Fundamentalsystem von  $y' = A(x)y$  auf  $[a, b]$  gegeben. Weiterhin sei

$$Y(x) := [y_1 \ y_2 \ \dots \ y_n].$$

Sind die Koordinaten von  $g$  stetig in  $[a, b]$ , so ist

$$y_p(x) = Y(x) \cdot c(x)$$

eine partikuläre Lösung des inhomogenen Systems

$$y' = A(x)y + g.$$

Dabei gilt  $c(x) = \int c'(x) dx$  und  $c'(x) = (c'_1(x), \dots, c'_n(x))^T$  ist Lösung des linearen Gleichungssystems

$$Y(x) \cdot c'(x) = g.$$